



Eidgenössisches Departement für
auswärtige Angelegenheiten (EDA)
Herrn Bundesrat Ignazio Cassis
Bundeshaus West
3003 Bern

Luzern, 13. Februar 2025

**Offener Brief an den Bundesrat:
Die USAID-Kürzungen gehen auf Kosten der Schwächsten**

Sehr geehrter Herr Bundesrat Cassis

Der Entscheid der neuen US-Regierung, die Entwicklungsgelder von USAID zu stoppen oder zu kürzen, trifft Uganda besonders hart – vor allem die Ärmsten der Armen.

Wie drastisch die Situation ist, zeigt auch ein kürzlich erschienener Artikel in der NZZ* der aufzeigt, dass das ugandische HIV/Aids-Programm zu 80 % durch Gelder aus den USA gedeckt wurde. Nun befürchten HIV-positive Menschen, dass sie die antiretrovirale Therapie nicht weiterführen können. Uganda ist seit den 80er Jahren stark von Aids betroffen; in den letzten Jahren konnte die Infektionsrate deutlich gesenkt werden.

Auch das Elisabethenwerk, ein Solidaritätswerk des SKF ist direkt betroffen: Wir stehen in engem Austausch mit unseren Partnerorganisationen vor Ort und erleben die Folgen hautnah. Täglich erreichen uns Finanzierungsanfragen lokaler Organisationen, die dringend Unterstützung benötigen – doch die Mittel sind begrenzt, viele Anfragen müssen wir ablehnen. Erschütternd ist auch das Schicksal unserer lokalen Beraterin, einer alleinerziehenden Mutter von drei Kindern, die für eine von USAID finanzierte ugandische Nichtregierungsorganisation arbeitet. Von einem Tag auf den anderen wurde sie für mindestens 90 Tage freigestellt, weil die Gelder fehlen.



Wir richten daher unsere dringende Bitte an Bundesrat und Parlament, sich im Namen der humanitären Tradition der Schweiz dafür stark zu machen und an die US-Regierung zu appellieren, die Kürzungen rückgängig zu machen, damit lebenswichtige Programme fortgesetzt werden können.

Freundliche Grüsse

SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund

Simone Curau-Aeppli
Präsidentin

Danielle Cotten
Geschäftsleitung

Der SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund ist mit 100'000 Mitgliedern, 17 Kantonalverbänden und 540 Ortsvereinen der grösste konfessionelle Frauendachverband der Schweiz. Mit zwei Hilfswerken engagieren wir uns national und international gegen Armut. Wir setzen uns für Frieden, eine gerechte Welt, eine solidarische Gesellschaft und die Bewahrung der Schöpfung ein. Der SKF engagiert sich für die Rechte aller Frauen in Gesellschaft, Kirche, Wirtschaft und Politik.

*Trump streicht USAID die Gelder. Damit droht Uganda die nächste Aids-Epidemie